



Presseinformation

Datteln, 16. August 2021

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Klima und Umwelt schützen – Prämie erhalten

Beim Westenergie-Klimaschutzpreis gibt es insgesamt 2.500 Euro für die drei besten Maßnahmen – Bewerbungsfrist endet am 30. September 2021

Ein Boot, das die Güte lokaler Gewässer misst, ein Insektenhotel großer Größe oder eine Wurmbox, die einen Beitrag zur Müllvermeidung leistet: Mit diesen Projekten haben Dattelner*innen im vergangenen Jahr beim Westenergie-Klimaschutzpreis die ersten drei Plätze belegt. Auch in diesem Jahr lobt Westenergie zusammen mit der Stadt Datteln den Klimaschutzpreis aus. Bewerbungen sind bis 30. September 2021 möglich.

Bewerben können sich alle Bürger*innen, aber auch Kindergärten, Schulen und Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften und andere Institutionen. Die Gewinner*innen dürfen sich auf Preisgelder im Gesamtwert von 2.500 Euro für die drei besten Maßnahmen freuen. Die Gewinn-Staffelung: 1. Preis: 1.250 Euro, 2. Preis: 750 Euro, 3. Preis: 500 Euro. Attraktive Sachpreise gibt es darüber hinaus für Bewerber*innen, die nicht mit Platz 1 bis 3 bedacht werden.

Die Auszeichnung mit dem Klimaschutzpreis steht vor allem für umweltorientiertes Denken und verantwortungsvolles, gemeinschaftliches Handeln für unsere Umwelt. Verbunden sind mit diesem Preis aber auch ideelle Anerkennung und Wertschätzung für bürgerschaftliches Engagement.

Als Bewerbung reicht eine Beschreibung der Maßnahme – gerne auch mit Foto. Bürgermeister André Dora würde sich freuen, wenn sich viele Dattelner Bürger*innen mit ihren kleinen oder großen Umweltprojekten beteiligen. Die Bewerbung geht per Post an: Stadt Datteln, Fachdienst Umwelt, Stefanie Pfitzmann, Genthiner Straße 8, 45711 Datteln oder per E-Mail an: klimaschutz@stadt-datteln.de. Einsendeschluss:

Donnerstag, 30. September 2021. Weitere Infos erhalten interessierte Bürger*innen

telefonisch unter 02363/107-298 und unter www.westenergie.de/fuer-kommunen/regionales-engagement/klimaschutzpreis.